

Einführung

Der Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) bei DIN Deutsches Institut für Normung e. V. bearbeitet die in den Bereichen Feinmechanik, Mikrosystemtechnik, Optik und Photonik sowie Schmuck und Uhren notwendig werdenden Normungsaufgaben.

Er verfolgt dabei – wo immer möglich – das Ziel, die Normen international verfügbar zu machen, um dem globalen Charakter der Märkte Rechnung zu tragen. Die Normen werden i.d.R. auf internationaler Ebene erarbeitet und dann europäisch und national identisch übernommen.

Erleichtert wird dies durch die Übernahme von Federführungen technischer Komitees des Europäischen Komitees für Normung (CEN) sowie der Internationalen Organisation für Normung (ISO).

Für den Bereich „Faseroptik“ ist im Rahmen des NAFuO das Gremium NA 027-01-16 AA zuständig.

Gremien, Themen und verfügbare Normen

Gremien:

NA 027-01-16 AA Faseroptik

Der Arbeitsausschuss Faseroptik ist zuständig für die Festlegungen über faseroptische Elemente, deren optische und mechanische Eigenschaften und die zugehörigen Prüfverfahren sowie Datenblattangaben für faseroptische Produkte.

Die Aktivitäten beschränken sich auf die nationale Ebene, jedoch werden die DIN-Normen zweisprachig in Deutsch und Englisch herausgegeben, so dass für die Zusammenarbeit mit ausländischen Geschäftspartnern offizielle vom DIN-Ausschuss autorisierte Übersetzungen zur Verfügung stehen.

Aus der Arbeit dieser Gremien gibt es aktuell neue Projekte, die nebenstehend verzeichnet sind:

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem LINK:
www.din.de/go/nafo.

Projekte:

Überarbeitung bestehender Normen

DIN 58140-1:2012 Faseroptik – Begriffe, Formelzeichen

DIN 58141-3 Messung von faseroptischen Elementen – Bestimmung des effektiven Öffnungswinkels von Lichtleitern

DIN 58143-1 Datenblattangaben für faseroptische Produkte – Lichtleitfasern

DIN 58143-2 Datenblattangaben für faseroptische Produkte – Flexible Lichtleiter

DIN 58143-6 Datenblattangaben für faseroptische Produkte – Lichtleitkabel

Neues Projekt

DIN 58146 Messverfahren zur Bestimmung der Solarisation von Lichtleitfasern und Fasern aus optischem Glas

Turnusmäßige Überprüfungen 2019 und Beschluss zur Überarbeitung

DIN 58143-3 Datenblattangaben für faseroptische Produkte – Flexible Bildleiter

DIN 58143-4 Datenblattangaben für faseroptische Produkte – Faserbündel

DIN 58143-5 Datenblattangaben für faseroptische Produkte – Kaltlichtquellen

Vorteil Normung

Vorteil Normung als Unternehmensstrategie

Normung auf der Basis der Freiwilligkeit stärkt die wirtschaftlich gesellschaftliche Selbstverwaltung. Unternehmen gestalten durch aktive Beteiligung technische Regeln nach eigenen Interessen und Vorstellungen mit. Die Mitwirkung ermöglicht den direkten Informationsaustausch mit Experten anderer Interessensgruppen. Beteiligte Unternehmen erzielen einen Wissensvorsprung vor den Mitbewerbern am Markt indem sie die Inhalte der Normen frühzeitig kennen. Dies trägt zur Investitionssicherheit für das Unternehmen bei. Die Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Forschung in den Normungsgremien erlaubt die frühzeitige Weichenstellung für die Umsetzung neuer Technologien am Markt

► Standards setzen

Normung: Weltweite Sprache der Technik

Normen sind die weltweite Sprache der Technik. Sie bieten anerkannte Lösungen für den Schutz von Gesundheit, Sicherheit und Umwelt. Mit Blick auf den Warenverkehr tragen sie dazu bei,

- Vertrauen zwischen Kunden und Zulieferern zu schaffen,
- Kompatibilität sowie Qualität zu garantieren,
- Handelshemmnisse zu reduzieren und internationale Handelsabkommen einfacher umzusetzen.

Unternehmen können weltweit handeln, ohne ihre Produkte landesspezifischen Forderungen anpassen zu müssen.

► Normen anwenden

Informationen und Kontakt

Sie sind interessiert an der Mitwirkung? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

NA 027-01-16 AA Faseroptik

Frank Süß
Obmann NA 027-01-16 AA
Schott AG
+49 6131 66-7839
frank.suess@schott.com

DIN Außenstelle Pforzheim
Liliane Sandu
Tel +49 7213 9188-28
liliane.sandu@din.de